



Dienstag, den 13. April 1909:

# HEIMAT.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Regie: Arthur Holz

PERSONEN:

Schwartze, Oberstleutnant a. D.	Hanns Schreiner	Dr. von Keller, Regierungsrat.	Otto Stoeckel
Magda } seine Kinder aus erster Ehe	Gertrud de Lalski	Professor Beckmann, pensionierter	
Marie } seine Kinder aus erster Ehe	Elsa Valery	Oberlehrer	Hermann Stolle
Auguste, geb. von Wendlowski,	Josefa Stein	von Klebs, Generalmajor a. D.	Heinrich Matthaes
seine zweite Frau		Frau von Kleps	Käte Schrötter
Franziska von Wendlowski, deren	Käte Torsen	Frau Landgerichtsdirektor Ellrich	Else Dalands
Schwester		Frau Schumann	Antonie Ernaue
Max von Wendlowski, Leutnant,	Toni Pointner	Therese, Dienstmädchen bei	
beider Neffe	Emil Mamelok	Schwartze	Lotte Fusst
Hefterdingk, Pfarrer zu St. Marien			

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzialhauptstadt. Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende 10 Uhr. Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10–2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.) Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrebsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733).

Mittwoch den 14. April 1909:

## Mein Leopold.

Volksstück in drei Akten von Adolf L'Arronge.

Donnerstag, den 15. April 1908:

## Maria Magdalene.

Bürgerliches Trauerspiel in 3 Aufzügen von Friedrich Hebbel.

## IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.  
Die Stützen der Gesellschaft.  
Nora.  
Gespenster.  
Ein Volksfeind.  
Die Wildente.

Rosmersholm.  
Hedda Gabler.  
Klein Eyolf.  
John Gabriel Borkman.  
Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.—
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" —.75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:  
Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Diens

1909:

## HEBEL

Schauspiel in vier Akten

von Sudermann.

Schwartz, Oberstleutnant a. D. Hanns  
 Magda } seine Kinder aus erster Ehe Gertrud  
 Marie } Elsa  
 Auguste, geb. von Wendlowski,  
 seine zweite Frau . . . . . Josefa  
 Franziska von Wendlowski, deren  
 Schwester . . . . . Käte T  
 Max von Wendlowski, Leutnant,  
 beider Neffe . . . . . Toni P  
 Hefterdingk, Pfarrer zu St. Marien Emil M  
 Ort der Handlung: El

Regierungsrat. . . . . Otto Stoeckel  
 . . . . . pensionierter  
 . . . . . Hermann Stolle  
 . . . . . Major a. D. . . . . Heinrich Matthaes  
 . . . . . Käte Schrötter  
 . . . . . Direktor Ellrich . . . . . Else Dalands  
 . . . . . Antonie Erna  
 . . . . . Mädchen bei . . . . . Lotte Fusst

Nach dem 2. Akte 15 Mi

Beginn der Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kaserne)  
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage  
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormer  
 alle Plätze beginnt am Vormittag  
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloy  
 in der Schrobdsdorff'schen Buch  
 und bei Gebr. Hartoch.

geöffnet. (Tel. 5001.)  
 in der Kasse erhoben werden, sonst  
 Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für  
 Hauptbahnhof (Telephon 7851)  
 22 (Telephon 1009).  
 und 7733).

## Mein Id.

Volksstück in

Donner

## Maria Magdalena.

Bürgerliches Trauerspiel in 3 Aufzügen von Friedrich Hebbel.

## IBSEN - CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.  
 Die Stützen der Gesellschaft.  
 Nora.  
 Gespenster.  
 Ein Volksfeind.  
 Die Wildente.

Rosmersholm.  
 Hedda Gabler.  
 Klein Eyolf.  
 John Gabriel Borkman.  
 Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:  
 Logen und I. Parkett . . . . . Mk. 3.—  
 II. Parkett . . . . . " 2.35  
 II. Rang Balkon . . . . . " 1.35  
 II. Rang . . . . . " .75  
 inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:  
 Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.

Druckerei Obilgötter. Düsseldorf, Volmerswerthstr. 55a.